

Wertpapier-Informationsblatt gemäß § 4 Wertpapierprospektgesetz (WpPG)

frizle fresh foods AG

Warnhinweis: Der Erwerb dieses Wertpapiers ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

Stand: 18. Juni 2020 –Zahl der Aktualisierungen: 0

| | |
|-----------|--|
| 1. | <p>Art Aktie im Sinne des §2 Nr.1 Wertpapierprospektgesetz (WpPG), Art. 2 lit. b) der Verordnung (EU) 2017/1129 (Prospektverordnung).</p> <p>genaue Bezeichnung Auf den Inhaber lautende Stückaktien der frizle fresh foods AG mit dem Sitz in Frankfurt (Main), Geschäftsadresse: Peterstaler Str. 39, 69118 Heidelberg mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von EUR 1,00 je Aktie.</p> <p>WKN/ISIN des Wertpapiers Die Wertpapierkennnummer (WKN) lautet A2E4RW, die internationale Wertpapier-Identifikationsnummer (ISIN) lautet DE000A2E4RW8.</p> |
| 2. | <p>Die Funktionsweise des Wertpapiers einschließlich damit verbundener Rechte</p> <p>Beschreibung: Die Aktie verbrieft einen Gesellschaftsanteil (Anteil am Grundkapital der Emittentin) und die Mitgliedschaftsrechte, die damit nach Maßgabe der gesetzlichen Regelung und der Satzung der Emittentin verbunden sind. Durch die Zeichnung der Aktie wird der Anleger, nach Eintragung der Kapitalerhöhung im Handelsregister der Emittentin, Gesellschafter der Emittentin und hierdurch am Grundkapital der Emittentin beteiligt. Das Grundkapital der Emittentin beträgt bei Beginn der Emission EUR 220.442 und besteht aus 220.442 Stückaktien mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von je EUR 1,00. Das Grundkapital wird im Zuge der Emission erhöht (Kapitalerhöhung). Die in der Kapitalerhöhung geschaffenen neuen Stückaktien (mit rechnerischem Anteil am Grundkapital von je EUR 1,00) werden an die Anleger ausgegeben.</p> <p>Teilnahme und Stimmrecht in der Hauptversammlung: Gemäß §22 der Satzung der Gesellschaft gewährt jede Aktie eine Stimme in der Hauptversammlung. Es bestehen keine Vorzugsaktien.</p> <p>Gewinnanteilberechtigung: Alle Aktien sind voll und in gleicher Weise gewinnanteilsberechtigend ab dem 1. Januar 2020. Nach Regelungen des Aktienrechts bestimmt sich der Anteil eines Aktionärs an einer etwaigen Dividendenausschüttung nach seinem Anteil am Grundkapital der Gesellschaft. Über mögliche Dividenden entscheidet die Hauptversammlung auf Vorschlag des Vorstands und Aufsichtsrats. Die gewinnabhängig zu leistende Verzinsung eines partiarischen Nachrangdarlehens i. H. v. EUR 446.300,00 zzgl. einem Basiszinssatz i. H. v. 5,5% für EUR 206.700,00 und 4,5% für EUR 239.600,00, das der Gesellschaft gewährt wurde, kann die gegebenenfalls ausschüttbare Dividende mindern.</p> <p>Bezugsrechte auf neue Aktien: Es steht jedem Aktionär, somit auch den Altaktionären, ein gesetzliches Bezugsrecht ohne Rangfolge in der Form zu, das ihm bei Kapitalerhöhungen auf Verlangen, gemäß seinem bisherigen Anteil am Grundkapital, ein Teil der neuen Aktien zugeteilt werden muss. Der Vorstand hat im Hinblick auf Aktien, welche im Zuge des in diesem WIB beschriebenen öffentlichen Angebots ausgegeben werden sollen mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht der Aktionäre gemäß §4 Abs. 6 der Satzung ausgeschlossen.</p> <p>Übertragbarkeit: Alle Aktien sind ohne Einschränkungen frei übertragbar.</p> <p>Verbriefung der Aktien: Eine Verbriefung der Anteile ist satzungsgemäß laut Artikel 5 Abs. 1 ausgeschlossen. Die Gesellschaft pflegt ein elektronisches Aktienregister.</p> <p>Haftung: Eine persönliche Haftung der Anleger über den investierten Betrag (Ausgabebetrag) hinaus ist ausgeschlossen. Eine Nachschusspflicht der Anleger über den investierten Betrag (Ausgabebetrag) hinaus besteht nicht.</p> |
| 3. | <p>Angaben zur Identität des Anbieters, der Emittentin einschließlich ihrer Geschäftstätigkeit und eines etwaigen Garantiegebers</p> <p>Anbieter und Emittentin ist die frizle fresh foods AG mit dem Sitz in Frankfurt (Main), Geschäftsadresse: Peterstaler Str. 39, 69118 Heidelberg, Tel.: 06221 1875210 zu Geschäftszeiten, Fax: 06221 1875211, Email: info@frizle.de, Web: www.frizle.de. Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt HRB 108178 eingetragen.</p> <p>Gegenstand des Unternehmens ist die Planung, Entwicklung, Produktion, Vermarktung und der Vertrieb von Lebensmittelprodukten. Das Unternehmen fokussiert sich dabei auf innovative Lebensmittelprodukte, wie zum Beispiel frische fließfähige Teige und Produkte, die noch nicht im deutschen Markt etabliert sind. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte und Maßnahmen durchzuführen, die für diese Zwecke sinnvoll und dienlich sind.</p> <p>Die Rechte aus dem Wertpapier sind nicht durch einen Garantiegeber besichert.</p> |
| 4. | <p>Alle in diesem Abschnitt aufgezählten Punkte bergen das Risiko den Wert einer Aktie erheblich zu senken bzw. zu einem Totalverlust des eingesetzten Kapitals zu führen.</p> <p>Die mit dem Wertpapier verbundenen Risiken</p> <p>1. Allgemeines Marktpreis- / Preisänderungsrisiko. Der Anleger trägt das Risiko, dass der Wert der Aktie als Folge der allgemeinen Entwicklung des Marktes oder insbesondere durch marktpreisbestimmende Faktoren fällt/nachteilig beeinflusst wird und auch deutlich unter dem Erwerbspreis liegen kann. Der Anleger erleidet einen Verlust, wenn er unter dem Erwerbspreis veräußert.</p> <p>2. Handelbarkeit. Die Aktie wird an keiner Börse, weder im regulären Handel noch im Freiverkehr gehandelt werden. Die Emittentin, unterstützt einen Inhaber bei der Suche nach einem Käufer und kann unter Umständen einen Käufer vermitteln. Gleichwohl kann es für den Anleger schwierig oder unmöglich sein, die Aktie zu veräußern oder eine Veräußerung kann mit größeren Preisabschlägen einhergehen.</p> |

| | |
|----|--|
| | <p>3. Dividendenrisiko. Der Anleger trägt das Risiko, dass die frizle fresh foods AG keine oder eine geringere als die erwartete Dividende ausschüttet.</p> <p>Die mit der Emittentin verbundenen Risiken</p> <p>4. Ein Risiko liegt darin begründet, dass die Geschäftsleitung die Marktsituation und zukünftige Entwicklung falsch einschätzen könnte.</p> <p>5. Risiko der Nichterreichung einer dauerhaften Profitabilität. Die frizle fresh foods AG operiert im Moment nicht in der Gewinnzone. Den Kosten steht ein Umsatz gegenüber, der diese nicht vollständig deckt. Es kann nicht garantiert werden, dass die Gesellschaft jemals profitabel tätig wird.</p> <p>6. Der Bestätigungsvermerk des Jahresabschlusses der frizle fresh foods AG für das am 31. Dezember 2019 endende Geschäftsjahr enthält einen ausdrücklichen Hinweis des Vorstands zur zwingend notwendigen Generierung von zusätzlichem Kapital für die frizle fresh foods AG, um den Fortbestand der Gesellschaft zu sichern. Die frizle fresh foods AG verfügt zum WIB-Datum, nach Einschätzung des Vorstands, über ausreichendes Geschäftskapital, um den gegenwärtigen, für die kommenden drei Monate absehbaren Geschäftsbedarf zu decken. Allerdings kann laut der gegenwärtigen Planung schon eine kleinste Abweichung vom Business-Plan zu einer Liquiditätsklemme führen und im schlechtesten Fall einen Insolvenzfall auslösen. Eine erfolgreiche Umsetzung der beschlossenen Kapitalerhöhung soll dieses Risiko erheblich verringern.</p> <p>7. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich Gesetzgebung, Verwaltungspraxis oder Rechtsprechung ändern und so steuerliche Vorteile für die Gesellschaft entfallen bzw. Nachteile entstehen.</p> <p>8. Es bestehen Risiken aus der Abhängigkeit von Führungskräften und qualifizierten Mitarbeitern. Die erfolgreiche Umsetzung der Geschäftsstrategien und Unternehmensziele und damit der Erfolg der Gesellschaft basiert in hohem Maße auf der strategischen Führung des derzeitigen Vorstands.</p> <p>9. Die frizle fresh foods AG befindet sich in einem offenen Rechtsstreit mit dem Hersteller des Pasteurs, den die Gesellschaft benutzt. Der Streitwert beträgt EUR 16.582,65 und dazu können gegebenenfalls Anwalts- und Gerichtskosten kommen. Eine Niederlage könnte sich nachteilig auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft auswirken.</p> <p>10. Die frizle fresh foods AG unterläuft jedes Jahr ein Audit zur Zertifizierung der Einhaltung aller Qualitätsstandards, die mit der erfolgreichen Verleihung des IFS Siegels belohnt wird. Die letzte Prüfung fand am 6. November 2019 statt. Von einem Bestehen des Audits hängt ein Großteil der Geschäftsbeziehungen der Gesellschaft ab. Viele Kunden lassen sich ausschließlich durch IFS-zertifizierte Anbieter von Lebensmitteln beliefern. Eine Aberkennung des IFS Zertifikats würde daher den Geschäftsbetrieb behindern und zu erheblichen Umsatzeinbrüchen führen.</p> <p>11. Risiken durch Ausfall von Produktionsmaschinen. Es existieren zwei speziell angefertigte Maschinen, deren Ausfall durch Beschädigung, technische Störung oder aus anderen Gründen, nicht ohne weiteres kompensiert werden können.</p> <p>12. Risiken durch Verteuerungen von Rohstoffen, die zu einer Verringerung des Deckungsbeitrags für vereinzelte Produkte der Gesellschaft führen kann.</p> <p>13. Risiken durch zukünftige Kapitalerhöhungen, die eine Verwässerung der Beteiligungsrechte der zuvor beteiligten Aktionäre verursachen.</p> <p>14. Unsicherheiten im Zusammenhang mit zukunftsgerichteten Aussagen. Die auf gegenwärtigen Erwartungen, Schätzungen und Annahmen beruhenden zukunftsgerichteten Annahmen der Gesellschaft, können sich zukünftig als fehlerhaft erweisen, obwohl sie zum WIB-Datum nach Ansicht der Gesellschaft angemessen sind. Prognosen sind immer mit gewissen Unsicherheiten verbunden und zahlreiche Faktoren können dazu führen, dass tatsächliche Entwicklungen, erzielte Erträge oder Leistungen der Gesellschaft erheblich von den in zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommenen Entwicklungen, Erträgen oder Leistungen abweichen.</p> |
| 5. | <p>Verschuldungsgrad der Emittentin Ein Verschuldungsgrad (Fremdkapital dividiert durch Eigenkapital) der Emittentin, der sich aus dem letzten aufgestellten Jahresabschluss zum 31.12.2019 ergibt, kann aufgrund des nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrages nicht berechnet werden.</p> |
| 6. | <p>Aussichten für die Kapitalrückzahlung und Erträge unter verschiedenen Marktbedingungen</p> <p>Keine Einlagenrückgewähr: Die Zeichnung der Aktien hat unternehmerischen und langfristigen Charakter. Es handelt sich um eine unternehmerische Beteiligung, die keine feste Verzinsung, sondern ausschließlich eine erfolgsabhängige Gewinnbeteiligung vorsieht. Aktionäre haben gemäß den Bestimmungen des Aktiengesetzes grundsätzlich keinen Anspruch auf die Rückzahlung der geleisteten Einlagen. Ausnahmen können sich nur in bestimmten Fällen und nur unter jeweils bestimmten weiteren Voraussetzungen ergeben, etwa im Falle einer Auflösung der Gesellschaft, sofern es sich nicht um eine Insolvenz handelt, oder im Falle einer von der Hauptversammlung beschlossenen Kapitalherabsetzung. Bei diesen Ausnahmen handelt es sich jedoch ausdrücklich nicht um übliche oder zu erwartende Maßnahmen im Rahmen der normalen geschäftlichen Tätigkeit.</p> <p>Veräußerung der Aktien: Aktien besitzen eine entsprechende Fungibilität und können daher im Optimalfall mit Gewinn veräußert werden. Angebot und Nachfrage bestimmen den Preis, wobei dieses Verhältnis von vielen Faktoren, wie zum Beispiel dem wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens sowie der Branche oder den Zukunftsaussichten beeinflusst wird. Bei einer Veräußerung sind Veräußerungskosten sowie ggf. Steuerzahlungen zu berücksichtigen, die den Nettoerlös mindern. Die Möglichkeit, einen Veräußerungsgewinn zu erzielen oder einen Veräußerungsverlust zu erleiden, hängt von der Entwicklung des Aktienkurses ab, die unter anderem von der Geschäftsentwicklung und den Ertragsaussichten der frizle fresh foods AG, aber auch von den allgemeinen Entwicklungen an den Finanzmärkten, von Konjunkturschwankungen und von veränderten Einschätzungen zur Branchenentwicklung beeinflusst wird. Hierzu wird auch auf die Ausführungen unter Ziffer 4 („Die mit dem Wertpapier und der Emittentin verbundenen Risiken“) verwiesen. Die Aktien der Emittentin werden nicht an einem organisierten Markt (Börse) gehandelt</p> <p>Dividenden: Weiterhin stehen Aktionären von Unternehmen Dividenden zu, wenn ein ausschüttungsfähiger Bilanzgewinn ausgewiesen wird und insofern die Hauptversammlung diese beschließt. Etwaige Dividenden hängen von einer nachhaltig positiven Geschäftsentwicklung und von der Finanz- bzw. Bilanzplanung des Unternehmens ab. Als Wachstumsunternehmen beabsichtigt der Emittent, etwaig erwirtschaftete Überschüsse vorrangig zu reinvestieren, um seinen Unternehmenswert zu steigern, und daher auf absehbare Zeit keine Dividende auszuschütten.</p> <p>Aussichten: Der wirtschaftliche Erfolg der Aktien hängt von dem Erfolg des Geschäftsmodells und von der Entwicklung des Marktes für Lebensmittel, insbesondere frische, fließfähige Spätzle- und Pancakeiteige und Feinkostprodukten ab. Marktbedingungen sind die Bereitschaft der Verbraucher, Convenience Food zu konsumieren oder die verfügbaren Einkommen der Verbraucher oder Schwankungen der Rohstoffpreise oder der Kapazitäten in der Logistikbranche. Den in der nachfolgenden Tabelle dargestellten Szenarien liegen folgenden Annahmen zugrunde: Ein Anleger erwirbt 100 Aktien mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von je EUR 1,00 zu einem Ausgabepreis von EUR 18,50 je Aktie, also für insgesamt EUR 1.850,00. Darunter wird ein alternatives Szenario aufgeführt, in dem der Anleger 100 Aktien mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von je EUR 1,00 zu einem Ausgabepreis von EUR 15,90 je Aktie, also für insgesamt EUR 1.590,00 erwirbt. Diese Aktien</p> |

| | <p>veräußert der Anleger in einer späteren Periode bei einem jeweils angenommenen positiven Szenario (1), neutralen Szenario (2) oder negativen Szenario (3). Die bei der Veräußerung anfallenden Kosten werden mit einer Pauschale von 1% vom Veräußerungserlös berücksichtigt. Steuern und Dividendenzahlungen bleiben in diesem vereinfachten Modell unberücksichtigt. Die tatsächlich anfallenden Kosten können von diesen Modellberechnungen abweichen, Prognosen sollten niemals als zuverlässige Indikatoren für die tatsächliche Wertentwicklung genutzt werden.</p> <table border="1" data-bbox="261 300 1414 499"> <thead> <tr> <th>Szenario (Prognose)</th> <th>Ausgabepreis</th> <th>Kosten (1%)</th> <th>Veräußerungserlös</th> <th>Veräußerungsergebnis</th> <th>Anlageergebnis</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1 - Aktionär veräußert zu 110% des Ausgabepreises</td> <td>EUR 18,50 EUR 15,90</td> <td>EUR 20,35 EUR 17,49</td> <td>EUR 2.035,00 EUR 1.749,00</td> <td>EUR 2.014,65 EUR 1.731,51</td> <td>EUR 164,65 (Gewinn) EUR 141,51 (Gewinn)</td> </tr> <tr> <td>2 - Aktionär veräußert zu 100% des Ausgabepreises</td> <td>EUR 18,50 EUR 15,90</td> <td>EUR 18,50 EUR 15,90</td> <td>EUR 1.850,00 EUR 1.590,00</td> <td>EUR 1.831,50 EUR 1.574,1</td> <td>EUR -18,50 (Verlust) EUR -15,90 (Gewinn)</td> </tr> <tr> <td>3 - Aktionär veräußert zu 90% des Ausgabepreises</td> <td>EUR 18,50 EUR 15,90</td> <td>EUR 16,65 EUR 14,31</td> <td>EUR 1.665,00 EUR 1.431,00</td> <td>EUR 1.648,35 EUR 1.416,69</td> <td>EUR -201,65 (Verlust) EUR -173,31 (Gewinn)</td> </tr> </tbody> </table> <p>Bei den aufgeführten Szenarien handelt es sich nicht um eine abschließende Aufzählung. Daneben kann es weitere Szenarien geben; so kann z.B. eine mögliche Insolvenz des Emittenten zu einem Totalverlust des eingesetzten Kapitals führen. Der Anleger hat außer im Falle einer Auflösung der Gesellschaft und unter der Voraussetzung eines ausreichenden Liquidationsüberschusses keinen Anspruch auf Rückzahlung des eingesetzten Kapitals.</p> | Szenario (Prognose) | Ausgabepreis | Kosten (1%) | Veräußerungserlös | Veräußerungsergebnis | Anlageergebnis | 1 - Aktionär veräußert zu 110% des Ausgabepreises | EUR 18,50 EUR 15,90 | EUR 20,35 EUR 17,49 | EUR 2.035,00 EUR 1.749,00 | EUR 2.014,65 EUR 1.731,51 | EUR 164,65 (Gewinn) EUR 141,51 (Gewinn) | 2 - Aktionär veräußert zu 100% des Ausgabepreises | EUR 18,50 EUR 15,90 | EUR 18,50 EUR 15,90 | EUR 1.850,00 EUR 1.590,00 | EUR 1.831,50 EUR 1.574,1 | EUR -18,50 (Verlust) EUR -15,90 (Gewinn) | 3 - Aktionär veräußert zu 90% des Ausgabepreises | EUR 18,50 EUR 15,90 | EUR 16,65 EUR 14,31 | EUR 1.665,00 EUR 1.431,00 | EUR 1.648,35 EUR 1.416,69 | EUR -201,65 (Verlust) EUR -173,31 (Gewinn) |
|--|--|------------------------|------------------------------|------------------------------|---|----------------------|----------------|---|------------------------|------------------------|------------------------------|------------------------------|--|---|------------------------|------------------------|------------------------------|-----------------------------|---|--|------------------------|------------------------|------------------------------|------------------------------|---|
| Szenario (Prognose) | Ausgabepreis | Kosten (1%) | Veräußerungserlös | Veräußerungsergebnis | Anlageergebnis | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 - Aktionär veräußert zu 110% des Ausgabepreises | EUR 18,50 EUR 15,90 | EUR 20,35 EUR 17,49 | EUR 2.035,00 EUR 1.749,00 | EUR 2.014,65 EUR 1.731,51 | EUR 164,65 (Gewinn) EUR 141,51 (Gewinn) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 - Aktionär veräußert zu 100% des Ausgabepreises | EUR 18,50 EUR 15,90 | EUR 18,50 EUR 15,90 | EUR 1.850,00 EUR 1.590,00 | EUR 1.831,50 EUR 1.574,1 | EUR -18,50 (Verlust) EUR -15,90 (Gewinn) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 - Aktionär veräußert zu 90% des Ausgabepreises | EUR 18,50 EUR 15,90 | EUR 16,65 EUR 14,31 | EUR 1.665,00 EUR 1.431,00 | EUR 1.648,35 EUR 1.416,69 | EUR -201,65 (Verlust) EUR -173,31 (Gewinn) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7. | <p>Mit dem Wertpapier verbundene Kosten und Provisionen</p> <p>Die frizle fresh foods AG berechnet den Anlegern weder Kosten noch Provisionen. Die Emittentin zahlt 1,5% des Bruttoemissionserlöses für die Erstellung einer technischen Lösung zur Umsetzung der Eigenemission an die Conda GmbH und weitere 6% des Bruttoemissionserlöses an CONDA Deutschland Crowdinvesting GmbH für beratende Leistungen. Bei einer Vollplatzierung der Aktien zu EUR 15,90 betragen die Kosten EUR 65.840,00. Bei einer Vollplatzierung der Aktien zu EUR 18,50 betragen die Kosten EUR 76.370,00. Darin enthalten sind die üblichen verwaltungstechnischen Kosten an BaFin, Notar und Registergericht.</p> | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 8. | <p>Angebotskonditionen einschließlich Emissionsvolumen</p> <p>Gegenstand des Angebots sind bis zu 54.000 neue auf den Inhaber lautende Stückaktien der Emittentin auf Grundlage des genehmigten Kapitals in §4 Abs. 6 der Satzung der Gesellschaft, die den Vorstand unter Zustimmung des Aufsichtsrats bis zum 31.12.2021 ermächtigt, das Grundkapital einmal oder mehrmals um insgesamt EUR 74.000 zu erhöhen. Der Vorstand hat mit Zustimmung des Aufsichtsrats am 20. Februar 2020 beschlossen, das Grundkapital der aus diesem genehmigten Kapital, unter Ausschluss des Bezugsrechtes der Aktionäre, von derzeit EUR 220.442,00 eingeteilt in 220.442 Stückaktien, um bis zu EUR 54.000,00 durch Ausgabe von bis zu 54.000 neuen auf den Inhaber lautende Stückaktien aus genehmigten Kapital auf bis zu EUR 274.442 zu erhöhen. Bei einer Vollplatzierung der Aktien zu EUR 15,90 beträgt das Emissionsvolumen EUR 858.600. Das maximale Emissionsvolumen bei einer Vollplatzierung der Aktien zu EUR 18,50 beträgt EUR 999.000,00.</p> <p>Rechtliche Grundlage der Schaffung der Neuen Aktien sind die Vorschriften des Aktiengesetzes zur Kapitalerhöhung gegen Einlagen, §182 ff. AktG. Der rechnerische Anteil am Grundkapital der Aktien beträgt EUR 1,00. Der Ausgabepreis EUR 18,50 (bzw. EUR 15,90 bis zum 02.08.2020 „Early Bird“) abzgl. EUR 1,00 wird als Kapitalrücklage in den Büchern der Gesellschaft verzeichnet. Der Beginn des öffentlichen Angebots und der Zeichnungsfrist für die Aktien ist der 22.06.2020. Das Ende des öffentlichen Angebots und der Zeichnungsfrist ist der 30.11.2020. Die Aktien können ab einer Mindestzeichenmenge von 30 Stück zu einer Stückelung von einer vollen Aktie direkt bei der Emittentin erworben werden. Eine Mehrfachzeichnung der Stückaktien ist zulässig. Zeichnungsscheine, WIB, Vorstandsbeschluss, Aufsichtsratsbeschluss und Jahresabschluss finden sich auf der Webseite der Emittentin: www.aktie.frizle.de</p> <p>Die Eintragung der Neuen Aktien findet im Amtsgericht Frankfurt am Main Handelsregister unter HRB 108178 statt. Eine Verbriefung der Anteile ist satzungsgemäß laut Artikel 5 Abs. 1 ausgeschlossen. Die Gesellschaft pflegt ein elektronisches Aktienregister. Der Käufer erhält eine Bestätigung über die Annahme der Zeichnung sowie die Eintragung in das Aktienregister der Emittentin. Die Währung der Emission ist der Euro. Es bestehen keine unterschiedlichen Aktiegattungen. Jede Aktie gewährt die gleichen Dividendenrechte. Es gibt keine Vorzugsrechte im Hinblick auf die Beteiligung der Aktionäre am Vermögen der Emittentin und im Hinblick auf Bezugsrechte auf neue Aktien.</p> | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 9. | <p>Geplante Verwendung des Nettoemissionserlöses</p> <p>Der voraussichtliche Nettoemissionserlös in Höhe von bis zu EUR 922.630,00 (Vollplatzierung zum Preis von EUR 18,50 je Aktie) oder in Höhe von bis zu EUR 792.760,00 (Vollplatzierung zum Preis von EUR 15,90 je Aktie) soll zur Erhöhung der Liquidität der Gesellschaft verwendet werden, dem weiteren Auf- und Ausbau des Geschäftsbetriebs und der Gewährleistung einer bankenunabhängigen Finanzierungsstruktur, sowie zur Investition in das Anlagevermögen dienen.</p> | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| <p>Hinweise gemäß §4 Absatz (5) Wertpapierprospektgesetz:</p> <ol style="list-style-type: none"> Die inhaltliche Richtigkeit dieses Wertpapier-Informationsblatts unterliegt nicht der Prüfung durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Für das Wertpapier wurde kein von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) gebilligter Wertpapierprospekt hinterlegt. Weitergehende Informationen erhält der Anleger unmittelbar vom Emittenten des Wertpapiers. Der festgestellte Jahresabschluss der Emittentin zum 31. Dezember 2018 ist als Anlage dem Wertpapierinformationsblatt beigelegt. Der Jahresabschluss 2018 ist außerdem auf der Internetseite der Emittentin unter www.aktie.frizle.de abrufbar oder in der Geschäftsstelle Peterstaler Str. 39, 69118 Heidelberg einsehbar. Sobald festgestellt, wird der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 im Bundesanzeiger offengelegt und einsehbar sein. Ansprüche auf der Grundlage einer in dem Wertpapier-Informationsblatt enthaltenen Angabe können nur dann bestehen, wenn die Angabe irreführend oder unrichtig ist oder der Warnhinweis gemäß §4 Absatz (4) WpPG nicht enthalten ist und wenn das Erwerbsgeschäft nach Veröffentlichung des Wertpapier-Informationsblatts und während der Dauer des öffentlichen Angebots, spätestens jedoch innerhalb von sechs Monaten nach dem ersten öffentlichen Angebot der Wertpapiere im Inland, abgeschlossen wurde. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |



SCHNELLER. FRISCHER. LECKERER.

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2018

der

frizle fresh foods AG

Peterstaler Str. 39
69118 Heidelberg

| | |
|---|---|
| Bilanz zum 31.12.2018..... | 3 |
| Gewinn- und Verlustrechnung..... | 4 |
| Anhang..... | 5 |
| Anlagespiegel | 8 |
| Kontenaufgliederung zur Gewinn- und Verlustrechnung | 9 |

Bilanz zum 31.12.2018

| A. Anlagevermögen | | Geschäftsjahr | Vorjahr |
|---|--|---------------|-----------|
| I. Immaterielle Vermögenswerte | | | |
| Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | | 14.548 € | 19.467 € |
| II. Sachanlagen | | | |
| Technische Anlagen und Maschinen | | 271.015 € | 241.219 € |
| Anderer Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | | 44.270 € | 30.776 € |
| Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau | | 1.920 € | 11.175 € |
| B. Umlaufvermögen | | | |
| I. Vorräte | | | |
| Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe | | 57.207 € | 26.941 € |
| Fertige Erzeugnisse und Waren | | 972 € | 2.497 € |
| Geleistete Anzahlungen | | 164 € | 804 € |
| II. Forderungen und Vermögensgegenstände | | | |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | | 34.925 € | 5.118 € |
| Sonstige Vermögensgegenstände | | 60.874 € | 53.641 € |
| III. Kassenbestand und Bankguthaben | | | |
| | | 100.262 € | 19.533 € |
| C. Rechnungsabgrenzung | | | |
| | | - € | 201 € |
| D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag | | | |
| | | - € | 149.471 € |
| | | 586.157 € | 560.842 € |

| A. Eigenkapital | | Geschäftsjahr | Vorjahr |
|---|--|---------------|------------|
| I. Gezeichnetes Kapital | | | |
| Gezeichnetes Kapital | | 157.742 € | 73.367 € |
| Ausstehende, nicht eingeforderte Einlagen | | - € | 0 € |
| II. Bilanzgewinn / Bilanzverlust | | | |
| | | 106.437 € | -222.838 € |
| III. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag | | | |
| | | - € | 149.471 € |
| B. Rückstellungen | | | |
| Sonstige Rückstellungen | | 12.798 € | 2.773 € |
| C. Verbindlichkeiten | | | |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | | 148.776 € | 13.256 € |
| Sonstige Verbindlichkeiten | | 160.404 € | 544.813 € |
| | | 586.157 € | 560.842 € |

Gewinn- und Verlustrechnung

| Gewinn- und Verlustrechnung vom 31.12.2018 | | Geschäftsjahr | Vorjahr |
|---|---|----------------------|----------------|
| 1.) | Umsatzerlöse | 171.688 € | 9.290 € |
| 2.) | Erhöhung oder Verminderung Bestand | -1.525 € | 2.497 € |
| 3.) | Sonstige betriebliche Erträge | 793.245 € | 1.329 € |
| 4.) | Materialaufwand | -97.906 € | -11.636 € |
| 5.) | Personalaufwand | -313.771 € | -72.290 € |
| 6.) | Abschreibungen | -57.086 € | -29.023 € |
| 7.) | Sonstige betriebliche Aufwendungen | -224.724 € | -111.796 € |
| 8.) | Zinsen oder ähnliche Aufwendungen | -9.475 € | -10.979 € |
| 9.) | Ergebnis gewöhnliche Geschäftstätigkeit | 260.447 € | -222.607 € |
| 10.) | Sonstige Steuern | -847 € | -231 € |
| 11.) | Jahresüberschuss / -fehlbetrag | 259.600 € | -222.838 € |
| 12.) | Verlustvortrag | -153.163 € | 0 € |
| 13.) | Bilanzgewinn / -verlust | 106.437 € | -222.838 € |

Anhang

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

| | |
|----------------------------------|--|
| Firma laut Registergericht: | frizle fresh foods AG |
| Firmensitz laut Registergericht: | Frankfurt |
| Geschäftssitz: | Peterstaler Str. 39 / 69118 Heidelberg |
| Registereintrag: | Handelsregister |
| Registergericht: | Frankfurt |
| Registernummer: | HRB 108178 |

Allgemeine Angaben zu Inhalt und Gliederung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss der frizle fresh foods AG wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des Aktiengesetzes zu beachten. Die Gesellschaft ist eine Kleinstkapitalgesellschaft im Sinne von § 267a HGB.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt. Im Interesse einer besseren Klarheit und Übersichtlichkeit werden die nach den gesetzlichen Vorschriften bei den Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung anzubringenden Vermerke ebenso wie die Vermerke, die wahlweise in der Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang anzubringen sind, insgesamt im Anhang aufgeführt.

Allgemeine Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bei Aufstellung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung wurden folgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt:

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet.

Sachanlagen wurden zu den Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich Abschreibungen angesetzt. Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen. Dabei wurde die Nutzungsdauer der einzelnen Anlagegüter auf der Basis der steuerlichen Abschreibungstabellen geschätzt.

Zugänge an beweglichen Gegenständen des Anlagevermögens von einem Wert von EUR 150 bis EUR 410 (geringwertige Anlagegüter) wurden mit der voraussichtlichen Nutzungsdauer angesetzt.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Die Bewertung der übrigen Vermögensgegenstände erfolgte zu Nominalwerten.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Angaben zur Bilanz

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist in einem Anlagenspiegel nach der Bilanz dargestellt.

Die Restlaufzeiten der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände betragen weniger als ein Jahr. Zur Vorfinanzierung einer Pasteurierungsanlage wurde der frizle AG, Malsch im Geschäftsjahr 2017 ein Darlehen in Höhe von EUR 46.772 gewährt. Da die Pasteurierungsanlage von der frizle AG, Malsch nicht wie geplant in ein Leasing eingebracht werden konnte, wurde die Pasteurierungsanlage zum 31.12.2018 zum Buchwert von EUR 47.990,00 von der frizle fresh foods AG übernommen. Das Saldo des Darlehens an die frizle AG, Malsch zum Geschäftsjahresende beträgt EUR 28.750,98.

Sonstige Verbindlichkeiten:

Es bestanden Verbindlichkeiten gegenüber Aktionären in Höhe von EUR 80.000,00

| | |
|---------------------------|---------------|
| Udo Schäberle | EUR 30.000,00 |
| Stocklex AG | EUR 25.000,00 |
| nmm food ventures GmbH | EUR 15.000,00 |
| Mahr Innova GmbH & Co. KG | EUR 10.000,00 |

Es bestanden weitere Darlehens-Verbindlichkeiten gegenüber Dritt-Gesellschaften in Höhe von EUR 25.000,00.

Es bestanden Darlehens-Verbindlichkeiten zur Finanzierung eines PKWs in Höhe von EUR 16.868,56

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind enthalten Verbindlichkeiten im Rahmen von Lohn und Gehalt, Sozialversicherungsbeiträgen und Lohn- und Kirchensteuer in Höhe von EUR 28.248,72. Die Zinsverbindlichkeiten belaufen sich auf EUR 7.200,00. Die restlichen sonstigen Verbindlichkeiten belaufen sich auf EUR 2.339,05.

Im November 2018 haben alle Aktionäre eine Sanierungsvereinbarung unterzeichnet, in deren Folge die Unterzeichner auf Aktionärs-Darlehen mit Wandlungsoption samt fälligen Zinsen in Höhe von EUR 783.880,12 verzichtet haben. Diese sind in der GuV als sonstige betriebliche Erträge ausgewiesen.

Die frizle fresh foods AG ist zur Fortführung des Geschäfts nach wie vor auf externe Finanzierungsmittel angewiesen. Über eine Crowdfunding Kampagne sollen die Mittel zur Finanzierung der geplanten Unterdeckung für das Geschäftsjahr 2019 beschafft werden. Die Zusage der Crowdfunding-Plattform Conda lag dem Vorstand zum Geschäftsjahresende bereits vor. Dementsprechend sieht der Vorstand die Voraussetzungen für die Bilanzierung unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit im Sinne § 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB als gegeben an.

Entwicklung des Grundkapitals

Das Grundkapital beträgt zum Bilanzstichtag EUR 157.742,00 und ist eingeteilt in 157.742 nennwertlose Stückaktien, die auf den Namen der Inhaber lauten.

Der Vorstand ist ermächtigt, das Grundkapital der Gesellschaft mit Zustimmung des Aufsichtsrates bis zum 31. Dezember 2020 einmalig oder mehrmalig um bis zu insgesamt EUR 38.700 (Genehmigtes Kapital) gegen Bareinlage durch Ausgabe von neuen, bis zu 38.700 Stück nennwertlose, auf den Inhaber lautende Aktien zu erhöhen.

Im August 2018 wurde im Rahmen einer außerordentlichen Hauptversammlung eine Kapitalerhöhung um 27.417,00 EUR beschlossen. Hierzu hat die Gesellschaft 27.417 nennwertlose und auf den Inhaber lautende Stückaktien ausgegeben.

Im Rahmen der Sanierungsvereinbarung im November 2018 haben die Aktionäre der frizle fresh foods AG eine Kapitalherabsetzung beschlossen. Zu diesem Zweck wurden von der Gesellschaft 69.675 Aktien eingezogen. Im Anschluss wurde eine Kapitalerhöhung um EUR 150.000,00 durch Neuausgabe von 150.000 nennwertlosen und auf den Inhaber lautenden Stückaktien, durchgeführt.

Sonstige Angaben

Mitglieder des Vorstands waren im Geschäftsjahr:

Herr Martin Sluk

Herr Christian Schmidt

Die Angabe der Bezüge entfällt unter Bezugnahme auf § 288 Satz 1 HGB. Der Aufsichtsrat setzte sich wie folgt zusammen:

Herr Udo Schäberle – Vorsitzender des Aufsichtsrats

Herr Jens Wages – stellvertretender Vorsitzender

Herr Timo Bruker – ab 27.11.2018

Herr Fabian von Kuenheim – ausgeschieden zum 27.11.2018

Herr Dr. Winfried Mayer – ausgeschieden zum 27.11.2018

Frau Petra Speidel – ausgeschieden zum 27.11.2018

Herr Dr. Joachim Maier – ausgeschieden zum 27.11.2018

Im Geschäftsjahr waren neben dem Vorstand durchschnittlich acht Arbeitnehmer in Vollzeit beschäftigt.

Vorschlag zur Ergebnisverwendung

Es wird vorgeschlagen den ausgewiesenen Bilanzgewinn in Höhe von EUR 106.437,00 auf neue Rechnung vorzutragen.

Heidelberg, den 13. Februar 2020

frizle fresh foods AG – Der Vorstand



Martin Sluk



Christian Schmidt

Anlagespiegel

| A. Anlagevermögen | | | | | | | | | | | |
|--|---|---------------|----------------|---|---|-------------------------------------|----------------|---|--------------------------|--|--|
| I. Immaterielle Vermögenswerte | Anschaffungs- u. Herstellungskosten 01.01.18 | Zugang | Abgänge | Anschaffungs- u. Herstellungskosten n 31.12.2018 | Kumulierte Abschreibungen 01.01.18 | Abschreibungen Geschäftsjahr | Abgänge | Kumulierte Abschreibungen 31.12.18 | Buchwert 31.12.18 | | |
| 1) Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | 21.927 € | - € | - € | 21.927 € | 2.461 € | 4.919 € | - € | 7.380 € | 14.548 € | | |
| Summe Immaterielle Vermögenswerte | 21.927 € | - € | - € | 21.927 € | 2.461 € | 4.919 € | - € | 7.380 € | 14.548 € | | |
| II. Sachanlagen | | | | | | | | | | | |
| | Anschaffungs- u. Herstellungskosten 01.01.18 | Zugang | Abgänge | Anschaffungs- u. Herstellungskosten n 31.12.2018 | Kumulierte Abschreibungen 01.01.18 | Abschreibungen Geschäftsjahr | Abgänge | kumulierte Abschreibungen 31.12.18 | Buchwert 31.12.18 | | |
| 1) Technische Anlagen und Maschinen | 258.570 € | 67.288 € | - € | 325.858 € | 17.351 € | 37.492 € | - € | 54.842 € | 271.015 € | | |
| 2) Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | 39.989 € | 28.169 € | - € | 68.158 € | 9.213 € | 14.675 € | - € | 23.888 € | 44.270 € | | |
| 3) Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau | 11.175 € | 1.920 € | 11.175 € | 1.920 € | - € | - € | - € | - € | 1.920 € | | |
| Summe Sachanlagen | 309.734 € | 97.377 € | 11.175 € | 395.936 € | 26.564 € | 52.167 € | - € | 78.731 € | 317.205 € | | |
| Summe Anlagevermögen | 331.661 € | 97.377 € | 11.175 € | 417.863 € | 29.024 € | 57.086 € | - € | 86.110 € | 331.753 € | | |

Kontenaufgliederung zur Gewinn- und Verlustrechnung

| | |
|---|------------------|
| 1) Umsatzerlöse | 171.688 € |
| Steuerfreie EG-Lieferungen, §4,1b UStG | 25.361 € |
| Erlöse 7% USt | 146.573 € |
| Erlöse aus im anderen EG-Land steuerpflichtigen sonstigen Leistungen, für d | 304 € |
| Erlöse 19% USt | 300 € |
| Erlösschmälerungen 7% USt | -149 € |
| Gewährte Skonti 7% USt | -701 € |
| 2) Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Er | -1.525 € |
| Bestandsveränderung fertige Erzeugnisse | -1.525 € |
| 3) Sonstige betriebliche Erträge | 793.245 € |
| Erträge Auflösung von Rückstellungen | 375 € |
| Erträge aus der Herabsetzung von Verbindlichkeiten | 783.880 € |
| Sachbezüge 19% USt | 1.122 € |
| Verrechnete sonstige Sachbezüge 19 % USt (z. B. Kfz-Gestellung) | 1.591 € |
| Periodenfremde Erträge | 5.489 € |
| Investitionszuschüsse | 788 € |
| 4) Materialaufwand | -97.906 € |
| Einkauf Roh-,Hilfs- und Betriebsstoffe | -259 € |
| Einkauf - Spätzle Produktpackungen | -48.839 € |
| Einkauf - Vollei | -42.448 € |
| Einkauf - Bio Vollei | -2.046 € |
| Einkauf - Gewürze und Zusatzstoffe | -4.100 € |
| Einkauf - Mehl | -7.781 € |
| Einkauf - Bio Mehl | -1.080 € |
| Einkauf - Umkartons | -4.896 € |
| Einkauf - Etiketten / Banderolen | -6.120 € |
| Einkauf - Milch / Maisstärke / Rapsöl / Zucker | -10.276 € |
| Einkauf - Cookie Dough | -2.814 € |
| Wareneingang | -45 € |
| EG-Erwerb 19% Vorsteuer 19% USt | -14.639 € |
| EG-Erwerb - Interne Umbuchung Aufwandskonto oder Anlagenkonto | 14.639 € |
| Erhaltene Skonti | 589 € |
| Erhaltene Rabatte | 17 € |
| Erhaltene Rabatte 19% Vorsteuer | 5 € |
| Bestandsveränderung - Roh-, Hilfsstoffe, Waren | 30.267 € |
| Bestandsänderung - Interne Umbuchung | 1.921 € |

| | |
|---|-------------------|
| 5) Personalaufwand | -313.771 € |
| a) Löhne und Gehälter | -276.089 € |
| b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterst | -37.682 € |
| 6) Abschreibungen | -57.086 € |
| a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sach | -57.086 € |
| 7) Sonstige betriebliche Aufwendungen | -223.549 € |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -4.568 € |
| Dienstleistungen eines im Ausland ansässigen Unternehmers 19% Vorsteuer | -790 € |
| Fremdleistungen | -3.147 € |
| Miete (unbewegliche Wirtschaftsgüter) | -21.600 € |
| Heizung | -4.200 € |
| Gas, Strom, Wasser | -12.738 € |
| Reinigung | -3.796 € |
| Instandhaltung betrieblicher Räume | -1.605 € |
| Versicherungen | -3.557 € |
| Sonstige Abgaben | -4.025 € |
| Reparaturen und Instandhaltung von technischen Anlagen und Maschinen | -9.012 € |
| Reparaturen und Instandhaltung von Betriebs- und Geschäftsausstattung | -755 € |
| Sonstige Reparaturen und Instandhaltung | -120 € |
| Kfz-Versicherungen | -2.518 € |
| Laufende Kfz-Betriebskosten | -5.912 € |
| Kfz-Reparaturen | -1.169 € |
| Sonstige Kfz-Kosten | -97 € |
| Werbekosten | -41.271 € |
| Geschenke nicht abzugsgähig | -420 € |
| Repräsentationskosten | -1.602 € |
| Bewirtungskosten | -133 € |
| Aufmerksamkeiten | -886 € |
| Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten | -57 € |
| Reisekosten Arbeitnehmer | -8.223 € |
| Reisekosten Arbeitnehmer Verpflegungsmehraufwand | -1.435 € |
| Kosten Warenabgabe | -23.062 € |
| Verpackungsmaterial | -4.087 € |
| Ausgangsfrachten | -2.083 € |
| Fremdarbeiten | -4.736 € |
| Porto | -3.355 € |
| Produktentwicklung | -9.615 € |
| Telefon | -873 € |
| Telefax und Internetkosten | -643 € |
| Bürobedarf | -1.313 € |
| Rechts- und Beratungskosten | -6.678 € |
| Abschluss- und Prüfungskosten | -2.250 € |
| Aufwendungen für die zeitlich befristete Überlassung von Rechten (Lizenzen, | -4.492 € |
| Mietleasing (bewegliche Wirtschaftsgüter) | -18.391 € |
| Werkzeuge und Kleingeräte | -19 € |
| Sonstiger Betriebsbedarf | -4.333 € |
| Nebenkosten des Geldverkehrs | -367 € |
| Aufwendungen für Abraum- und Abfallbeseitigung | -3.613 € |
| Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens | -1.175 € |
| 8) Zinsen oder ähnliche Aufwendungen | -9.475 € |
| Zinsen | -9.475 € |
| 9) Sonstige Steuern | -847 € |
| Kfz-Steuern | -847 € |